

HUMID-Neutralmodul gem. DIN 18948

Zur Belegung der nicht aktiv gekühlt/geheizten Flächen.

oder zur Herstellung von Wand- bzw. Deckenflächen zur Feuchteregulierung

Für die Montage an Decke, Wand oder Schräge



Eigenschaften

HUMID-Neutralmodul zur Belegung der nicht aktiv gekühlt/geheizten Flächen oder zur Herstellung von Wand- bzw. Deckenflächen zur Feuchteregulierung im Raum.

Saugstark, formstabil und rissbildungsfrei

Hygrothermische Materialkennwerte:

Feuchtaufnahme/Abgabe: 25 g/m²/h bei Feuchtehub 30%

Feuchtespeicherkapazität: max. 1.700 g/m²

Feuchtaufnahmekoeffizient: 1,6 kg/m²Vh

Geprüft und zertifiziert.

Zusammensetzung:

Tone (≥ 50%), Sande, Ziegelmehl, Miscanthusfasern (<1%)

Kennzahlen

Maße	372 x 372 x 25 mm (7,23 Stück entsprechen 1m ²)
Maßhaltigkeitsklasse	MHK 1
Gewicht Platte / m ²	6,5 kg / 47 kg
Druckfestigkeit	> 2,5 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	> 2,5 N/mm ²
Rohdichte	1.700 kg/m ³
Wasserdampfdiffusionswiderstand	μ = 22 (23°C/50rLF), μ = 10 (23°C/93rLF)
Porosität (trocken)	32%
Wasseraufnahmekoeffizient W _{6h}	1,6 kg/m ² Vh
Baustoffklasse	A 1
Wärmeleitfähigkeit	1,05 W/m·K
Wärmespeicherkapazität	0,80 KJ/kg·K
Wasserdampfsorptionsklasse	WS III
Treibhauspotential(GWP) gem. UPD	0,0091 CO ₂ equiv /kg

1

Lieferformen

Gebinde	Reichweite	Artikelnummer
1 Palette à 168 Platten	23,25 qm	HKHLNP3722

Maße inkl. Palette ca. 120 x 80 x 90 cm (L x B x H) mit Kantenschutz und Abdeckung aus Pappe.

Gewicht inkl. Palette ca. 1.125 kg.



Lagerung

Bei trockener Lagerung ist das Material unbegrenzt lagerfähig.

Untergrund

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig und eben sein.

Als Untergrund generell Holzwerkstoffplatten (OSB3- oder ESB-Spanplatten) mit Nut/Feder-Verbindung verwenden.

Für Unterkonstruktionen aus Massivholz gilt ein maximales Schwind – und Quellmaß von 0,05% je Prozent Holzfeuchteänderung.

Anwendung

HUMID-Neutralmodule dienen als Ergänzung zur Belegung von nicht aktiv gekühlt/geheizten Flächen (Randbereiche) oder als Austauschmodule in der aktiven Fläche zur Montage von Leuchten, etc.

Außerdem werden die Module zur Herstellung von Wand- oder Deckenflächen zur reinen Feuchteregulierung im Raum eingesetzt.

Dazu die Module auf Kreuzfuge verlegen und zunächst mittig mit Edelstahl-Senkkopfschraube und Lastverteilteller (Systemprodukte! Art.Nr. ZLTE055100 und ZETS054500) befestigen. Im Anschluss werden die entstehenden Kreuzungspunkte fixiert. In Randbereichen die Module möglichst nicht kleiner als 15 cm Breite verlegen und zusätzlich notwendige Befestigungspunkte mit 5 mm vorbohren.

Für systemfremde Produkte (z.B. An- oder Einbauleuchten, Putzschienen, Lochband, Abhängungen, usw.) sind unbedingt nichtrostende Materialien und Befestigungsmittel (z.B. Aluminium, Edelstahl, Kunststoff) zu verwenden.

Bearbeitung.

Mit Winkelschleifer, Kreissäge, Stichsäge oder ggf. Bohrkronen. Die Werkzeugbestückung sollte für die Bearbeitung von Faserzementplatten geeignet sein. **Sorgen Sie für eine gute Absaugung!**

Beschichtung

HUMID-Neutralmodule sind ideal zur Beschichtung mit dem ArgillaTherm HUMID- oder Naturkalk-Putzsystem geeignet.

Genauere Verarbeitungshinweise entnehmen Sie bitte der Montageanleitung des jeweiligen Systems.